

Viele Wege führen zur Fachhochschulreife

Mehrere Schularten der Merian-Schule bieten den FHR-Abschluss an

Der Abschluss „Fachhochschulreife“ ist schon lange ein beliebtes Ziel junger Erwachsener. Viele Wege stehen damit offen, beispielsweise ein Studium wie Soziale Arbeit, BWL, Tourismus- oder Gesundheitsmanagement an einer Hochschule für angewandte Wissenschaften genauso wie eine Vielzahl anderer Studiengänge. Oder man nutzt die Qualifikation als Sprungbrett fürs Abitur in einer darauf aufbauenden Berufsoberschule und peilt danach ein Universitätsstudium an. Andere Absolventinnen und Absolventen hingegen zielen gar nicht auf ein Studium ab, sondern wollen mit der Fachhochschulreife einfach ihre Situation am Arbeitsmarkt verbessern.



FHR-Abschluss über viele Wege möglich

An der Merian-Schule führen die meisten Wege zur Fachhochschulreife (FHR) über die Berufskollegs. Die Biotechnologischen Assistenten (2BKBT) sowie das Berufskolleg „Ernährung und Haushaltsmanagement“ (2BKEH I) ermöglichen den FHR-Abschluss – bestehend aus schulischem und berufsbezogenem Teil – schon nach zwei Jahren. Allerdings wird der Abschluss zunächst nur in Baden-Württemberg anerkannt, erst mit weiteren berufsbezogenen Tätigkeiten dann bundesweit.

Die ausgebildeten Erzieherinnen/Erzieher erhalten derzeit automatisch eine Zugangsberechtigung für Hochschulen in Baden-Württemberg. Mit Zusatzunterricht und den erfolgreich absolvierten Abschlussprüfungen gibt's auch hier den bundesweit anerkannten FHR-Abschluss.

Junge Erwachsene, die an der Merian-Schule eines der drei beruflichen Gymnasien besuchen, haben mit den entsprechenden Noten aus Klasse 12 nach zwei Jahren den schulischen Teil für die FHR ohne weitere Prüfung absolviert. Der berufsbezogene Teil lässt sich anschließend beispielsweise durch eine Berufsausbildung oder ein FSJ abdecken.

1BKFH-Abschluss bundesweit anerkannt

Wer bereits eine fertige Berufsausbildung und einen mittleren Bildungsabschluss besitzt, mehrjährige Berufserfahrung hat oder das einjährige „Berufskolleg Soziales“ an der Edith-Stein-Schule mit mindestens Durchschnitt 3,0 geschafft hat, kann ins einjährige Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife (1BKFH) einsteigen. Die Merian-Schule bietet diese Schulart für alle Berufe aus dem hauswirtschaftlich-landwirtschaftlich-sozialpädagogischen Profil an.

Immer wieder kommen auch ehemalige Schülerinnen und Schüler der Merian-Schule ins 1BKFH. Sie hängen nach einer bereits abgeschlossenen Ausbildung als Erzieher/-in oder mit BKBT-Abschluss ohne FHR ein Schuljahr dran, um die bundesweit anerkannte FHR zu erwerben. So sind die 1BKFH-Klassen oft gut durchmischt; frisch ausgebildete junge Menschen treffen dort auf Leute mit jahrelanger Berufserfahrung – und entsprechendem Abstand zur Schulbank. Für alle zählt letztlich, dass sich die Investition rechnet. Dazu gehört in erster Linie ein zufriedenstellender Abschluss, aber auch eine gute Zeit an der Schule mit neuen Kontakten und Ideen zur beruflichen Weiterentwicklung.

Interessiert? Beratung und Infos gibt's bei den Merian-Infoabenden am 14.1.2026 und am 3.2.2026 sowie bei der Job-Start-Börse am 4.2. und 5.2.2026. Oder auf der Homepage unter www.merian-schule.de.